

Einladung zum Transferworkshop

„Kleine und Mittlere Unternehmen:
**Zentrale Akteure
 regionaler
 Bildungsinnovation“**
 am **17./18.12.2009**
 Historisches Kaufhaus, Freiburg/Breisgau

Ergebnisse und Erfolge aus dem BMBF-Programm
„Lernende Regionen – Förderung von Netzwerken“:
 Transferpotentiale und Entwicklung
 innovativer Qualifizierungs- / Beratungskonzepte

Grafik Design: www.pictoryundschwamb.com | Foto: photocase.com ©kallejpp

Gefördert von:


 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung


ESF
 Europäischer Sozialfonds
für Deutschland


 Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt e.V.
DLR
Projektpartner im DLR

Mitveranstalter:

- Teilnehmende**
- Verantwortliche der „Lernenden Regionen“ und von „Lernen vor Ort“
 - Unternehmer und Unternehmerinnen
 - Vertreter von Kommunen, Wirtschaftsnetzwerken/ Gewerbevereinen/Bund der Selbständigen/Wirtschaftsjunioren usw.
 - Kommunale/wirtschaftsnahe/bildungsbenachbarte Dienstleistungsanbieter, öffentl./private Bildungsanbieter
 - Arbeitnehmer und Arbeitgeberverbände
 - Landesverbände der Wirtschaft
 - Wirtschaftsförderungen
 - Vertreter der Wissenschaft
 - Gewerkschaften

Termin
 Von Donnerstag, 17.12.2009, 12:30 Uhr
 bis Freitag, 18.12.2009, 15:00 Uhr

Tagungsort
 Historisches Kaufhaus
 Münsterplatz 24
 79098 Freiburg im Breisgau
 Tel: +49 (0)761 388 11 16
www.historischeskaufhaus.freiburg.de

Organisation/Moderation
 Bildungsnetzwerk®
 Prof. Dr. Andreas Feller,
 Friedrich-Ebert-Platz 1
 79106 Freiburg

Anmeldung
stiebler@bildungsnetzwerk.de
 Tel: +49 (0)761 707 71 95
 Fax: +49 (0)761 707 71 96

Detaillierte Informationen unter
www.bildungsnetzwerk.de

Anmeldeformular – Fax: +49 (0)761 707 71 - 96

Die Teilnahme ist kostenlos – die Teilnehmendenzahl ist auf 150 beschränkt.

Ich/wir melde/n mich/uns verbindlich zum **Transferworkshop: „KMU: Zentrale Akteure regionaler Bildungsinnovation“** am 17.-18.12.2009 an:

Name, Vorname	E-Mail-Adresse	Unternehmen/Einrichtung, Anschrift
		Datum/Unterschrift

Ich/wir möchte/n gerne mit Personen am Abendprogramm teilnehmen.

Ich/wir nehme/n voraussichtlich an folgenden Vorträgen/Workshops teil (unverbindliche Angabe):

- | | |
|--|---|
| <p>Donnerstag, 17.12.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Der Trierer Leitraden (→ WS 1) <input type="checkbox"/> Das „PE Kolleg“ (→ WS 2) <input type="checkbox"/> Bildungsmarketing (→ WS 3) <input type="checkbox"/> Qualitätssicherung (→ WS 4) | <p>Freitag, 18.12.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bildungsberatung (→ WS 5) <input type="checkbox"/> „Brennpunkt Demografie“ (→ WS 6) <input type="checkbox"/> Nachhaltiges Netzwerken (→ WS 7) <input type="checkbox"/> Kommunen als Marketingunterstützung (→ WS 8) |
|--|---|

Anmeldung: Bildungsnetzwerk®

Friedrich-Ebert-Platz 1, 79106 Freiburg
stiebler@bildungsnetzwerk.de
 Tel: +49 (0)761 707 71-95, Fax: -96
Veranstaltungsort: Historisches Kaufhaus, Münsterplatz 24, 79098 Freiburg
 Tel: +49 (0)761 388 11 16
www.historischeskaufhaus.freiburg.de

Transferworkshop:

„Kleine und Mittlere Unternehmen: Zentrale Akteure regionaler Bildungsinnovation“

Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) sind Dreh- und Angelpunkt bei der Umsetzung des „Lebensbegleitenden Lernens“. Sie sind zentrale Akteure in den Strategien gegen den Fachkräftemangel und zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit in Deutschland. Doch oftmals misslingt die Ansprache von KMU – und Qualifizierungsangebote zielen an ihrem Bedarf vorbei.

In „Lernenden Regionen“ und anderen Bildungsnetzwerken wurden hier jedoch eine Vielzahl an Erfolgen und Ergebnissen erzielt, die in diesem Transferworkshop im Sinne regionaler Anschlussfähigkeit sowie inhaltlicher Weiterentwicklung dargestellt und diskutiert werden.

Ziel ist es hierbei, den Teilnehmenden Handlungsstrategien zur Entwicklung **integrierter Dienstleistungs- und Produktportfolios** sowie zur **Ansprache und Einbindung von KMU in die Bildungsarbeit** zu geben. So wendet sich der Workshop einerseits an **Bildungsverantwortliche** in Kommunen, Vertreterinnen und Vertreter von Bildungsträgern, Bildungsnetzwerken, Kammern, Wirtschaftsförderungen, Schulen und Hochschulen.

Daneben sind aber vor allem auch **Unternehmen und Unternehmensvertreter** eingeladen und angesprochen, damit sie ihre **aktuellen Bedarfslagen** einbringen, **bestehende Bildung- / Qualifizierungs- und Beratungsangebote** diskutieren sowie Orientierung in der Entwicklung neuer „KMU-gerechter Angebote“ geben. Dies wiederum dient unter Aspekten des zunehmenden Fachkräftemangels direkt ihrer Wettbewerbs- und Konkurrenzfähigkeit sowie der Anschlussfähigkeit an die globale Wirtschaft.

17./18.12.2009

Historisches Kaufhaus, Freiburg/Breisgau

Programm Donnerstag, 17.12.2009

12.³⁰ – 15.¹⁵ Vorträge

12.³⁰ Begrüßung

→ Prof. Dr. A. Feller, GF Bildungsnetzwerk®

12.⁴⁵ Begrüßung/Die IHK Südlicher Oberrhein – Verantwortlicher (Projekt)Träger und Kooperationspartner bei der Qualifizierungsarbeit mit KMU

→ A. Kempff, Haupt-GF IHK Südlicher Oberrhein

13.⁰⁰ DLR: Projektträger „Lernende Region“/„Lernen vor Ort“ – Bildungspartnerschaften mit KMU

→ H. Barske, Projektträger DLR

13.¹⁵ Die SICK AG als Partner der „Lernenden Region“ – Was KMU von großen Unternehmen lernen können

→ R. Kast, Personalleiter/Vorstandsmitglied Sick AG

13.⁴⁵ Das Handwerk – wichtiger Partner der „Lernenden Region“. Qualifizierung als zentraler Faktor der Wettbewerbsfähigkeit

→ C. Burger, Vorstand HWK/GF Karl Burger GmbH

14.⁰⁰ Kernelemente einer erfolgreichen Qualifizierungsarbeit mit KMU – Lernpotentiale für Bildungsträger

→ K. Wehrle, Unternehmer/GF Architekturnetzwerk

14.²⁰ Weiterbildung in und mit KMU aus Netzwerksicht – wesentliche Ergebnisse aus den Lernenden Regionen

→ Prof. Dr. Dobischat, Lehrstuhlinhaber Wirtschaftspädagogik Uni Duisburg Essen

15.¹⁵ – 15.⁴⁵ Kaffeepause

15.⁴⁵ – 17.³⁰ Workshops (finden parallel statt)

Der Trierer Leitfaden – Erprobte und erfolgreiche Bildungsbedarfserhebung in KMU (→ WS 1)

→ Dr. C.-L. Centner, GF „Lernende Region“ Trier/WB-Referent HWK Trier

Das „PE Kolleg“ – Eine Innovative Qualifizierungsdienstleistung für KMU (→ WS 2)

→ U. Höfer-Schaaf/S. Wohlrab, Höfer und Team Bildungsmarketing – Zielgruppe KMU (→ WS 3)

→ A. Käter, Marketing – Veranstaltungen Tölzer Land Qualitätssicherung und Professionalisierung bei der Weiterbildung von KMU (→ WS 4)

→ P. Voigt, Inhaber voigt-consulting

17.³⁰ – 18.¹⁵ Plenum/Präsentation der Workshopergebnisse

19.⁰⁰ Mittelalterlicher Stadtrundgang /
Weihnachtsmarktbesuch

Programm Freitag, 18.12.2009

9.⁰⁰ – 10.³⁰ Vorträge

9.⁰⁰ Begrüßung/KMU im kommunalen Bildungsmanagement

→ Prof. Dr. A. Feller, GF Bildungsnetzwerk®

9.¹⁵ „Lernen vor Ort“/Das Projekt „LEIF – Lernen Erleben in Freiburg“ und die Einbindung von KMU

→ G. Stuchlik, Bürgermeisterin der Stadt Freiburg und Verantwortliche „Lernen vor Ort“

9.³⁰ IHK Bildungszentrum Südlicher Oberrhein: Regionaler Bildungspartner der KMU und Kommunen

→ Dr. D. Sichelschmidt, GF IHK Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

9.⁴⁵ Evaluation und Synopse der „Qualifizierungsarbeit mit KMU“ und „Kommunalen Bildungsarbeit“ im Programm „Lernende Region“

→ S. Niedlich / M. Lindner, Ramboll Management, Evaluation „Lernende Region“

10.³⁰ – 10.⁴⁵ Kaffeepause

10.⁴⁵ – 12.³⁰ Workshops (finden parallel statt)

Bildungsberatung von KMU vor dem Hintergrund kommunaler Unterstützung (→ WS 5)

→ F. Mosel, „Lernende Region“ Gifhorn / Lenz e.V. „Brennpunkt Demografie“ – Kommune und Bildungsnetzwerk gestalten gemeinsam ein Dienstleistungsangebot für KMU (→ WS 6)

→ H. Kahlenberg, GF Netzwerk Westmünsterland e.V. Nachhaltiges Netzwerken in und mit Kommunen als Marketing- und Akquisitionselement (→ WS 7)

→ P. Hirtler, Experte für systematische Neukundengewinnung und Partner bei réalités

Kommunen als effektive Marketingunterstützung bei der Ansprache von KMU – Ergebnisse aus der „Lernenden Region Südlicher Oberrhein“ (→ WS 8)

→ H. Fraas, Leiter IHK Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

12.³⁰ – 13.³⁰ Mittagessen

13.³⁰ – 14.³⁰ Plenum und Ausblick